

C-moll



Sieh, lie - ber Freund, o Welch ein schö - nes
 O lie - ber Mensch, er - grei - fe Got - tes
 In je - nem Land ist Frie - de, Freud' und
 O Men - schen - kind, noch heu - te Je - sus



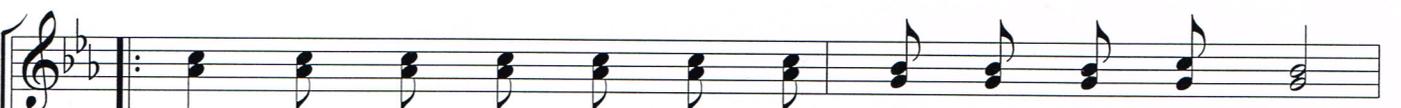
Land! Was du hier siehst, schuf al - les Got - tes
 Hand, der Hei - land führt dich ins ver - heiß - ne
 Licht, dort wei - net nie - mand, Trä - nen gibt's da
 wähl, Er ru - fet ernst: o kom - me, ar - me



Hand. O lass die Sünd und komm zu Je - sus
 Land. Sonst kommt der Tag, wo du wirst ein - sam
 nicht. Dort gibt es kei - ne Feind - schaft, Hass und
 Seel! Lass dei - nen Stolz und wer - de Got - tes -



schnell, sonst gehst du ret - tungs - los zur Höll!
 stehn und trau - rig zu dem Hei - land flehn.
 Spott, da herr - schet e - wig un - ser Gott!
 kind, der Herr ver - gibt dir dei - ne Sünd.



Er schuf für dich die Son - ne, Ster - ne und das Meer;

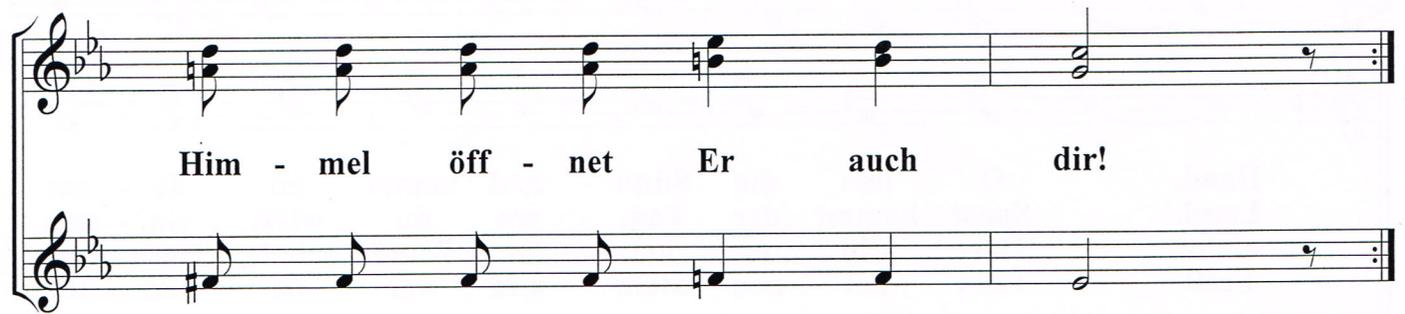




Er schuf für dich den Wald, das Feld und vie - les mehr.



Er sand - te Je - sus, und Er ist ja heu - te hier. Den



Him - mel öff - net Er auch dir!